

Suchergebnis

Name	Bereich	Information	V.-Datum
Lumics GmbH Berlin	Rechnungslegung/ Finanzberichte	Jahresabschluss zum Geschäftsjahr vom 01.01.2020 bis zum 31.12.2020	13.04.2022

Lumics GmbH

Berlin

Jahresabschluss zum Geschäftsjahr vom 01.01.2020 bis zum 31.12.2020

Amtsgericht Charlottenburg, HRB 77356 B

BILANZ zum 31. Dezember 2020**AKTIVA**

	€	€	Vorjahr T€
A. Anlagevermögen			
I. Immaterielle Vermögensgegenstände	15.921,00		26
II. Sachanlagen	1.493.345,17		1.326
		1.509.266,17	(1.352)
B. Umlaufvermögen			
I. Vorräte	1.416.088,24		1.477
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände und Schecks	817.575,98		830
III. Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten	388.121,46		210
		2.621.785,68	(2.517)
C. Rechnungsabgrenzungsposten		1.350,00	4
		4.132.401,85	3.873

PASSIVA

	€	€	Vorjahr T€
A. Eigenkapital			
I. Gezeichnetes Kapital	252.150,00		252
II. Kapitalrücklage	16.602.274,69		16.602
III. Verlustvortrag	-14.719.063,47		-13.337
IV. Jahresfehlbetrag	-760.098,28		-1.382
		1.375.262,94	(2.135)
B. Rückstellungen		73.372,17	68
C. Verbindlichkeiten		2.683.766,74	1.670
		4.132.401,85	3.873

Anhang zum 31.12.2020**Lumics GmbH, Berlin****Allgemeine Angaben zum Jahresabschluss****Angaben zur Identifikation der Gesellschaft laut Registergericht**

Firmenname laut Registergericht:	Lumics GmbH
Firmensitz laut Registergericht:	Berlin
Registereintrag:	Handelsregister
Registergericht:	Berlin (Charlottenburg)
Register-Nr.:	77356

Der Jahresabschluss wurde auf der Grundlage der Rechnungslegungsvorschriften des Handelsgesetzbuches (HGB) und den ergänzenden Vorschriften des GmbH-Gesetzes (GmbHG) und des Gesellschaftsvertrages aufgestellt.

Die Gesellschaft ist gemäß den Größenklassen des § 267 HGB eine kleine Kapitalgesellschaft. Größenabhängige Erleichterungen bei der Erstellung des Jahresabschlusses wurden teilweise in Anspruch genommen (§§ 266 Abs.1, 276, 288 HGB).

Angaben zu Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

Bilanzierungs- und Bewertungsgrundsätze

Erworbene immaterielle Anlagewerte wurden zu Anschaffungskosten angesetzt und, sofern sie der Abnutzung unterlagen, um planmäßige Abschreibungen vermindert.

Das Sachanlagevermögen wurde zu Anschaffungs- bzw. Herstellungskosten angesetzt und, soweit abnutzbar, um planmäßige Abschreibungen vermindert.

Die planmäßigen Abschreibungen wurden nach der voraussichtlichen Nutzungsdauer der Vermögensgegenstände linear vorgenommen.

Bewegliche Vermögensgegenstände des Sachanlagevermögens von geringem Wert wurden in Anlehnung an die steuerliche Vorschrift des § 6 Abs. 2 EStG bewertet. Zugänge zum Sachanlagevermögen bis 250,00 Euro ohne Umsatzsteuer wurden sofort aufwandswirksam verrechnet. Bewegliche abnutzbare Vermögensgegenstände mit Anschaffungskosten über 250,00 Euro und bis 800,00 Euro wurden sofort abgeschrieben. Gegenstände des Sachanlagevermögens mit Anschaffungskosten von mehr als 800,00 Euro ohne Umsatzsteuer wurden aktiviert und linear abgeschrieben.

Die Vorräte wurden zu Anschaffungs- bzw. Herstellungskosten angesetzt. Sofern die Tageswerte am Bilanzstichtag niedriger waren, wurden diese angesetzt.

Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände wurden zum Nominalwert oder dem am Bilanzstichtag niedrigeren beizulegenden Wert ausgewiesen.

Kassenbestand und Guthaben bei Kreditinstituten wurden zu Nominalwerten angesetzt.

Die sonstigen Rückstellungen wurden für alle weiteren ungewissen Verbindlichkeiten gebildet. Dabei wurden alle erkennbaren Risiken berücksichtigt.

Sie wurden in Höhe des nach vernünftiger kaufmännischer Beurteilung notwendigen Erfüllungsbetrags passiviert. Bei Rückstellungen mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr wurden künftige Preis- und Kostensteigerungen berücksichtigt und eine Abzinsung auf den Bilanzstichtag vorgenommen. Als Diskontierungszins wurden die den Restlaufzeiten der Rückstellungen entsprechenden durchschnittlichen Marktzinssätze der vergangenen sieben Geschäftsjahre verwendet, wie sie von der Deutschen Bundesbank gemäß Rückstellungsabzinsungsverordnung monatlich ermittelt und bekannt gegeben werden.

Verbindlichkeiten wurden zum Erfüllungsbetrag angesetzt.

Auf fremde Währung lautende Vermögensgegenstände und Verbindlichkeiten wurden am Abschlussstichtag zum Devisenkassamittelkurs umgerechnet. Zum Bilanzstichtag eingetretene Kursgewinne wurden realisiert, soweit die Restlaufzeit der Vermögensgegenstände und Verbindlichkeiten bis zu einem Jahr beträgt.

Gegenüber dem Vorjahr abweichende Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

Beim Jahresabschluss konnten die bisher angewandten Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden im Wesentlichen übernommen werden.

Ein grundlegender Wechsel von Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden gegenüber dem Vorjahr fand nicht statt.

Angaben zur Bilanz

Angabe zu Forderungen mit einer Restlaufzeit größer einem Jahr

Der Betrag der Forderungen mit einer Restlaufzeit größer einem Jahr beträgt 0,00 Euro (Vorjahr: 0,00 Euro).

Betrag der Verbindlichkeiten mit einer Restlaufzeit > 5 Jahre und der Sicherungsrechte

Der Gesamtbetrag der bilanzierten Verbindlichkeiten mit einer Restlaufzeit von mehr als 5 Jahren beträgt 370.000,00 Euro (Vorjahr: 0,00 Euro).

Angabe zu Restlaufzeitvermerken

Der Betrag der Verbindlichkeiten mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr beträgt 754.735,14 Euro (Vorjahr: 871.954,00 Euro).

Der Betrag der Verbindlichkeiten mit einer Restlaufzeit größer einem Jahr beträgt 1.929.031,60 Euro (Vorjahr: 797.715,51 Euro).

Sonstige Angaben

Angaben nach § 42 Abs. 3 GmbHG/ § 264c Abs. 1 HGB

Gegenüber den Gesellschaftern bestehen die nachfolgenden Rechte und Pflichten:

Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	Euro 5.637,88
Sonstige Verbindlichkeiten	
Gesellschafterdarlehen	Euro 1.864.793,35
Zinsen aus Gesellschafterdarlehen	Euro 54.391,28

Durchschnittliche Zahl der während des Geschäftsjahres beschäftigten Arbeitnehmer

Die durchschnittliche Zahl der während des Geschäftsjahres im Unternehmen beschäftigten Arbeitnehmer betrug 43.

Geschäftsführung

Im Geschäftsjahr erfolgte die Geschäftsführung durch Dr. Nils Kirstaedter, und Herrn Claus Heitmann.

Herr Claus Heitmann ist als Geschäftsführer der Lumics GmbH vertragsbedingt am 02.09.2020 ausgeschieden.

Mutterunternehmen:

B.I.G. Holding SE
Schwarze-Pumpe-Weg 16
12681 Berlin

Der Konzernabschluss, in den der Jahresabschluss der Gesellschaft einbezogen wird, wird durch die B.I.G. Holding SE mit Sitz in Berlin aufgestellt. Der Konzernabschluss ist bei dem genannten Mutterunternehmen erhältlich und wird im elektronischen Bundesanzeiger veröffentlicht.

Unterschrift der Geschäftsführung

Berlin, 27.07.2021

gez. Dr. Nils Kirstaedter

HRB 77356 B

Feststellung des Jahresabschlusses

Der Jahresabschluss zum 31. Dezember 2020 wurde am 25.6.2021 festgestellt.

